

# MEDIENLISTE KIRCHENJAHR

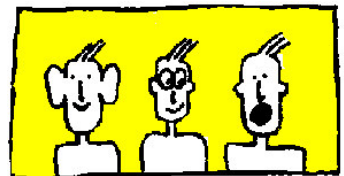
**aufdanken**  
Gott in der Zeit des Menschen

## **MEDIENVERLEIH der Diözese Linz**

Kapuzinerstr.84, 4020 Linz, Telefon (0732) 7610-3883

<http://www.dioezese-linz.at/pastoramt/medienverleih>

<mailto:medienverleih@dioezese-linz.at>



### **MEDIENARTEN:**

**02 = VHS – Videos / 03 = Tonbildreihen / 04 = Diareihen  
06 = DVD - Videos / 07 = Overheadfolien / 08 = CD-Rom**



Katholische Kirche  
in Oberösterreich

**Bis der Morgenstern aufgeht / 040491** Auf dem Weg durch den Advent

Gertrud Widmann, Sieger Köder/ D 2003/ 14 Dias/ ab 14

Gerade in der vorweihnachtlichen Zeit suchen viele Menschen Ruhe und Besinnung, Zeit für sich und andere.

Anhaltspunkte für das, was das Leben letztlich ausmacht und trägt. Mit Bildern von Sieger Köder und Texten, die diese Bilder erschließen und deuten ist dies eine wertvolle Anregung für vielfältige Feiern in Gruppen und Pfarren.

**Es klopft bei Wanja in der Nacht / 040319** Kinder lernen Bücher lieben

Tilde Michels, Reinhard Michl/ D 1988/ Diareihe/ 20 Dias/ ab 5

In einer Nacht bei Schneesturm und bitterer Kälte klopften erst ein Hase, dann ein Fuchs und schließlich ein Bär an Wanjas Tür und bitten um Einlass. Gemeinsam verbringen sie friedlich die Nacht; aber am nächsten Morgen schleichen sie aus Angst vor einander aus dem Haus.

**Leise Töne / 040529**

Gerhart Fuhr/ D 1999/ Diareihe/ 28 Dias/ ab 14

Die Serie will der Hektik, die den Menschen umgibt, etwas entgegen setzen, will in Bild und Text aufzeigen, welche Werte im Verborgenen schlummern und dass sie auffindbar sind, wenn man sich ihnen öffnet.

**Martin, der Schuster / 022107 u. Tonbildreihe 030506**

Will Vinton/ USA 1979/ Animationsfilm/ 28 Min./ ab 6

Es ist die Verfilmung von Leo Tolstois Geschichte über einen Schuster, der alle Hoffnung verloren hat. Einsam verlebt er seine alten Tage. Eines Tages hört er im Traum die Ankündigung Gottes, dass er ihn am nächsten Tag besuchen werde. Doch am nächsten Tag kommen "nur" arme Leute, die Nahrung, Kleidung und Wärme suchen. Am Ende des Tages aber erkennt der Schuster, dass Gott doch bei ihm war. Er beginnt zu verstehen, dass Gott sich auch im Mitmenschen ausdrückt.

**Verschenkte Freude, Die / 030511** Die kleinen Leute von Swabedo /

Fritz Fischer, Eva Marino/ D 1981/ Tonbildreihe/ 10 Min.16 Dias/ ab 6

Vor langen Zeiten lebten in einem kleinen Dorf Leute, die beschenken einander mit warmen, weichen Pelzchen, nur weil es ihnen Freude machte. Doch der große Kobold in seiner Höhle vor dem Dorf säte Kleinmut und Misstrauen unter sie. Da ging die Freude am Freudemachen verloren - sie war "verschenkt". Ein Gleichnis vom Sündenfall des Egoismus. Versuch der Visualisierung des Märchens "Die kleinen Leute von Swabedo".

**Vom Dunkel zum Licht - Advent und Weihnachtsbräuche / 022801**

Karl-Richard Essmann/ A 2001/ Dokumentation/ 26 Min./ ab 12

Das Weihnachtsfest ist wohl das volkstümlichste aller christlichen Feste. Schon seit früher Kindheit haben sich in zahllosen Menschen die Riten, die Symbole, die Bräuche dieser Advent- und Weihnachtszeit in die Herzen geprägt. Nach einer Idee und mit dem Kommentartext von Dr. Karl-Richard Essmann werden in 9 Abschnitten von je einer bis vier Minuten die Bräuche Adventkranz, Adventkalender, heilige Barbara, heiliger Nikolaus, Rorate, Herbergsuche, Krippe, Heiliger Abend, Heilige Drei Könige dargestellt.

**Wo Himmel und Erde sich verbünden 040579**

Wege zur Menschwerdung

Wolfgang Tripp, Sieger Köder / D 2004/ Diareihe/ 14 Dias/ ab 14

Wo Himmel und Erde sich verbünden ist ein adventlicher Begleiter mit vielen, bislang noch unveröffentlichten Bildern von Sieger Köder und Texten, die diese Bilder deuten und erschließen. Die ansprechend und einladend gestaltete Diareihe zeigt Wege zur Menschwerdung auf und führt damit in die christliche Weihnachtsbotschaft, aber auch zu wichtigen Fragen menschlichen Lebens. Dieser Begleiter durch die Adventszeit bietet über die persönliche Besinnung hinaus wertvolle Impulse für vielfältige Anlässe und Feiern in Gruppen und Gemeinden.

**Zerbrechliche dauert, Das**

Dem Advent Raum geben

Jürgen Schwarz, Ulrike und Toni Schneiders/ D 1998/ Diareihe/ 11 Dias/ ab 14

Absicht der Diaserie ist es, in die Hektik der Vorweihnachtszeit den Akzent der Ruhe und Sammlung zu setzen. "Dem Advent Raum geben" bedeutet, dass der Benutzer sich und dem Betrachter zumutet, zur Ruhe zu kommen, einmal ein Bild länger zu betrachten und dadurch ein Schritt zur "Entschleunigung" möglich wird.

**Zum Nachdenken - Advent und Weihnachten / 040528**

Sepp Bröderbauer/ A 1999/ Diareihe/ 8 Dias/ ab 14

Alles Warten der Welt wird im Advent zum Kranz gewunden. Die Texte und Dias bieten verschiedene Anregungen und Bausteine für Adventfeiern, Andachten und Meditationen. Gott wendet sich den Menschen zu. Auf diese Weise hat man ihn nicht erwartet.

**Felix, Kemal und der Nikolaus / 040521**

v. W. Bittner & U. Kirchberg/ D 1997/ Diareihe/ 15 Dias/ ab 4

Eine Nikolaus-Geschichte vom Teilen, nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Wolfgang Bittner und Ursula Kirchberg. Kemal und Felix wohnen im gleichen Haus und gehen zusammen in den Kindergarten. Felix freut sich auf den Nikolaus-Tag. Für Kemal hingegen ist dies kein besonderer Tag, denn in einer türkischen Familie werden andere Feste gefeiert. Weil sein Freund Felix aber behauptet, dass der Nikolaus zu allen Kindern kommt, stellt Kemal doch seine Schuhe vor die Tür, damit der Nikolaus sie findet und mit Süßigkeiten füllt. Felix kann nicht schlafen. Als er vor der Wohnungstür seine roten Schuhe vollgefüllt entdeckt, hofft er, endlich einmal den Nikolaus bei der Arbeit beobachten zu können. Er schleicht durchs nächtliche Haus, aber leider ist weder etwas zu hören noch zu sehen. Dann entdeckt er, dass Kemals Schuhe leer im Flur stehen. Hat der Nikolaus etwa seinen Freund vergessen? Oder war Kemal nicht brav genug? Felix kommt auf eine naheliegende Idee... - Eine Geschichte, die sowohl kulturelle Brauchtums-Unterschiede thematisiert als auch verbindende Elemente aufzeigt.

**Heilige Nikolaus, Der / 022033**

Jaroslav Bartak, Jürgen Grundmann/ D 1978/ Animationsfilm/ 11 Min./ ab 6

Am Vorabend des Sankt-Nikolaus-Tages erzählt der Vater in der Familie Geschichte und Legende dieses Heiligen. Nikolaus beschenkte einen in Not geratenen Mann und verhinderte, dass dieser seine drei Töchter weggeben musste. Das Volk wählt Nikolaus zu einem Bischof. Als solcher nahm er sich in besonderem Maß der Armen und Notleidenden an. Der christliche Brauch des Schenkens am Nikolaustag hat sein Vorbild in der helfenden Liebe dieses Mannes.

**Heilige Nikolaus, Der / 040354**

Reinhard Veit, Paul König/ D 1996/ Diareihe/ 14 Dias, Textheft/ ab 5

Ob im Kindergarten oder Pfarre - überall gibt es Advent und Nikolausfeiern. Jedes Kind kennt den heiligen Nikolaus mit Mütze, Sack und Bart. Diese Diareihe erzählt warum! Sie erzählt von einem Mann, von dem wir so wenig wissen, dessen Fest aber wie kaum ein anderes gerade von Kindern gefeiert wird.

**Nico geht zum Nikolaus / 040341**

Lorenz Pauli, Anita Dettweiler, Daniela Hoesli, Dani Pelagatti/ D 2000/ Diareihe/ 25 Dias/ ab 5

"Bald ist Nikolaus-Abend da ..." Nico findet weder das Lied in Bezug auf seinen Namen lustig noch freut er sich auf das Ereignis. Hat doch dieser Nikolaus im vergangenen Jahr nur an ihm herumgenörgelt. Sein Zimmer sollte er besser aufräumen, mehr Salat und weniger Süßes essen - um ihm kurz darauf Schokolade zu schenken. Das findet Nico unmöglich. Er macht doch auch vieles richtig. Wer sagt dem Nikolaus eigentlich, wie er sich verhalten hat? Für Nico wird klar: er muss im Vorfeld mit ihm etwas klären.

**Nikolaus, Bischof von Myra / 040527**

Dr. Paul Imhof/ D 1997/ Diareihe/ 6 Dias/ ab 6

Nikolaus von Myra war eine der faszinierendsten Gestalten der christlichen Antike. Um seine Person ranken sich zahlreiche Legenden. Die Fresken aus der Schule von Giotto in der Nikolauskapelle der Unterkirche San Francesco in Assisi erzählen davon.

**Nikolaus - Lebendige Legende / 040568**

Reinhard Sasowski, Hildegard Maier/ D 1993/2002/ Diareihe/ 24 Dias/ ab 6

Die Dias in Form von Collagen eröffnen einen besonderen Blick auf den heiligen Nikolaus. Die Impulse zu den Collagen helfen, das Gespräch mit Kindern oder Erwachsenen entsprechend anzuregen und weiterzuführen. z. B. Was haben wir aus "Nikolaus" gemacht? Ein "Kinderbischof", der etwas zu sagen hat! Nikolaus, ein Star der vorweihnachtlichen Geschäftswelt!

**Nikolaus und Jonas mit der Taube / 040439** Eine Legende um Nikolaus von Myra /

Willi Fährmann, Ingeborg Schmitt-Menzel/ D 1985/ Diareihe/ 12 Dias/ ab 5

Das Fest des hl. Nikolaus gehört in unser Leben, ganz besonders in das unserer Kinder. Wer war dieser Nikolaus, den wir heute als Heiligen verehren und dessen Fest wir jedes Jahr feiern? Die Diareihe über die Legende "Jonas mit der Taube" enthält viele Bausteine zur Vorbereitung des Nikolausfestes.

**Vom Nikolaus zum Weihnachtsmann / 022853**

Max Kronawitter/ D 2003/ Dokumentation/ 17 Min./ ab 8

Wer in der Adventszeit in den Einkaufsstraßen unserer Städte unterwegs ist, begegnet ihm häufig: dem Weihnachtsmann. Mit roter Pudelmütze und weißem Bart steht er vor den großen Geschäften und soll dort Eltern und Großeltern zum Konsum einladen. Kaum mehr einer ahnt, dass für diese Gestalt auch einmal der heilige Nikolaus von Myra Pate gestanden hat. Im Gegensatz zum Weihnachtsmann ist Sankt Nikolaus aber immer seltener zu finden. Der Film begibt sich auf eine Spurensuche nach diesem großen Heiligen und skizziert den Weg vom Nikolaus zum Weihnachtsmann.

### **Bethlehem vor 2000 Jahren / 040323**

Walter Bühlmann, Annemarie Schwegler, Christine Egger/ CH 1998/ Diareihe/ 24 Dias/ ab 5

Bethlehem wird durch die Geburt Jesu zum besonderen Ort. Wie lebten die Menschen zu dieser Zeit in Bethlehem? Wer war König Herodes? Warum hat König Herodes die Kinder ermordet? Die Diaserie gibt vor allem für Kinder eine verständliche Antwort darauf.

### **Damals in Bethlehem / 022734**

Lindsay van Blerk/ USA 1998/ Animationsfilm/ 22 Min./ ab 4

Als der Aufruf kommt, sich registrieren zu lassen, ist Josef angesichts der beschwerlichen Reise sehr besorgt um seine schwangere Frau Maria. In Bethlehem angekommen, finden sie kein freies Bett mehr, doch ein mitleidiger Wirt bietet ihnen seinen Stall an, falls sie sich nicht an den Tieren stören würden. Der erschöpften Maria ist alles recht, aber kaum hat sie sich hingesetzt, beginnen die Wehen. So erblickt ihr Sohn in einem Stall das Licht der Welt. In der Nähe auf dem Land verkündet ein Engel den fassungslosen Schäfern, dass Jesus, der Retter geboren sei. Auch die drei Weisen, Balthasar, Melchior und Caspar hören von dem "neuen König und wollen ihn kennen lernen. Herodes, dem man ansieht, dass er nichts Gutes im Schilde führt, bittet sie, ihm davon zu berichten. Doch als sie bei der jungen Familie sind, warnt sie ein Traum davor, wieder zu Herodes zu gehen und so schlagen sie einen anderen Heimweg ein. Die Weihnachtsgeschichte als liebevollen Animationsfilm für jedes Alter.

### **Eine Krippe im Wald / 040318** Kinder lernen Bücher lieben

Lene Mayer-Skumanz, Eugen Sopko/ D 1992/ Diareihe/ 15 Dias/ ab 5

Franziskus lädt die Bewohner von Creccio zur ersten Krippenweihnacht ein. Im Wald wollen sie feiern, mit Krippe, Esel und Ochs. Alle sollen hören, sehen und erleben, wie es damals bei der Geburt des Jesuskindes gewesen sein mag, wie armselig und doch wie wunderbar. Nur Pietro kann sich nicht darauf freuen. Sein kleiner Esel ist krank geworden. Ausgerechnet jetzt, da er neben der Krippe hätte stehen dürfen ...

### **Jesusgeschichten: Das erste Weihnachten / 022826**

Tony White, Richard Burdett/ GB 2002/ Animationsfilm/ 10 Min./ ab 5

In dieser Folge wird von der Geburt und Kindheit Jesu erzählt. Die Weihnachtsgeschichte wird dabei in einfacher Form bei größtmöglicher Nähe zum biblischen Text umgesetzt.

### **Lotta - ein Weihnachtsbaum muss her / 022120**

Johanna Hald/ S 1993/ Spielfilm/ 24 Min./ ab 5

Lotta und ihre Geschwister werden vom Vater mit der Nachricht konfrontiert, dass es in diesem Jahre keinen Weihnachtsbaum mehr zu kaufen gäbe. Das löst großes Entsetzen aus. Lotta macht sich auf den Weg zur Tankstelle, um für die Nachbarin noch eine Illustrierte zu kaufen. In diesem Moment tankt ein Lastwagen - vollbeladen mit Christbäumen. Doch der Fahrer lehnt es ab, Lotta einen Christbaum zu verkaufen. Beim Anfahren des LKW's fällt ein Baum herunter, den Lotta den mit nach Hause nehmen kann. Lotta und ihre Geschwister sind überglücklich ....

### **Silent Love**

Josh Broecker/ D 1994/ Kurzspielfilm / 18 Min. / ab 12

Weihnachten um die Jahrhundertwende. Ein junges Paar lebt in bitterer Armut. Das Kostbarste, was der Mann besitzt, ist eine Geige ohne Bogen. Der einzige Reichtum der Frau sind ihre Haare. Beide trennen sich von ihren jeweiligen Besitztümern, um dem andern eine Freude zu machen. Der Mann verkauft die Geige und erwirbt eine Haarspange. Die Frau kauft von dem Geld, das sie für ihre Haarpracht bekommen hat, einen Geigenbogen. Nach der anfänglichen Enttäuschung besinnen sich beide auf das Wertvollste in ihren Leben: ihre gegenseitige Liebe.

### **Weg zur Krippe, Der / 040463**

Max Bolliger, Arcadio Lobato/ CH 2001/ Diareihe/ 16 Dias/ ab 5

Im Mittelpunkt steht ein alter Hirte, der an Krücken gehen muss und deshalb oft mürrisch ist. Die andern Hirten fürchten ihn. Als in der heiligen Nacht die Hirten aufbrechen, um das Jesuskind zu suchen, geht er zunächst nicht mit. Als er sich dann später trotzdem beim Stall einfindet, ist dieser bereits leer. Der Hirte entdeckt aber im Stroh die Stelle, wo das Kind gelegen hatte. Davon wird ihm warm ums Herz. Auf dem Heimweg merkt er, dass er seine Krücken bei der Krippe vergessen hatte.

### **Vier Lichter des Hirten Simon, Die / 030596**

Johannes Rzitka/ D 1996/ Tonbildreihe/ 15 Min., 24 Dias/ ab 5

Das Tonbild entstand nach dem gleichnamigen Bilderbuch. Vier Lichter werden Simon geschenkt. Er gibt sie weiter an Menschen, die nach Licht hungern. Schenken und beschenkt werden, diese Erfahrung wird mit phantasievollen Bildern ausgedrückt.

### **Vor langer Zeit in Bethlehem / 030561**

Ingeborg Becker, Masahiro Kasuya, Lucius Maiwald/ D 1997/ Tonbildreihe/ 9 Min., 18 Dias/ ab 5

Die Weihnachtserzählung steht im Mittelpunkt dieser Bild-Geschichte. Josef und Maria müssen nach Bethlehem. Die Türen sind versperrt und Jesus kommt in einem Stall zur Welt. Es ist die frohe Botschaft die den Hirten und uns verkündet wird. Das Begleitheft enthält Liedvorschläge, Texte und Anleitungen zum Werken.

## Erscheinung des Herrn – HL. DREI KÖNIGE (6. Januar)

### **Drei Könige unter dem Kreuz / 040925**

/ Christliche Kunst

Jörg Zink/ D 1981/ Diareihe/ 34 Min., 20 Dias/ alle Altersstufen

Anhand des "Dreikönigsaltars" von Rogier von der Weyden zeigt das Tonbild die Anbetung der Heiligen Drei Könige.

### **Hilfe unter gutem Stern / 022557**

Sternsingen: Brauchtum und Hilfe für die Menschen in der Dritten Welt /

Bernhard Rudinger, Martin Bauer/ A 1998/ Dokumentation/ 14 Min./ ab 6

Der Film zeigt Sternsinger der Katholischen Jungschar bei ihrer Vorbereitung und bei einem Hausbesuch. Weiteres wird über die Entstehung des Brauchtums berichtet und über die Verwendung der Spendengelder für Projekte in der sogenannten "Dritten Welt" informiert.

### **Legende vom vierten König, Die / 040455**

Edzard Schaper, Ivan Gantschev/ CH 2001/ Diareihe/ 21 Dias/ ab 5

Der Stern erschien nicht nur den drei Weisen im Morgenland, sondern auch einem König in Russland. Der machte sich mit vielen Geschenken auf den Weg. Doch die Reise dauert länger als erwartet, da er unterwegs Notleidenden beisteht und für einen Jungen die Galeerenstrafe auf sich nimmt. Es hat fast den Anschein, als habe der König über all die Jahre sein Ziel aus den Augen verloren. Aber schließlich begegnet er am Ende seiner langen Reise den, den er so lange gesucht hat.

### **Nacht der Wunder, Die / 040522**

Eine etwas andere Weihnachtsgeschichte /

Norbert Landa, Dieter Konsek/ D 1999/ Diareihe/ 16 Dias/ ab 4

Mit Lust auf neue Entdeckungen und Abenteuer kreuzt ein kleines Sternchen durchs Weltall. Nichtwissend, dass die helleuchtende Bremsspur seines jähen Anhaltens ihn unerwartet zur Begierde dreier Männer werden lässt: Balthasar der Sternenforscher, der reiche Kaufmann Kaspar, und Melchior, der mächtige Fürst, entdecken das weithin leuchtende Sternchen. Alle drei wollen ihn besitzen und machen sich aus den drei Ecken der Welt auf den Weg

### **Rätsel der heiligen drei Könige, Das / 022598**

Jochen Kaufmann, Georg Wieghaus, Hanno Brühl/ D 1998/ Dokumentation/ 14 Min./ ab 6

Im Kölner Dom liegen die Reliquien der Heiligen Drei Könige in einem goldenen Schrein. Der Film verbindet die Darstellung des Weges der Gebeine nach Köln mit einem Bericht über die Sternsinger Aktion zum Dreikönigsfest. Eine kindgemäße Dokumentation zur Heiligenverehrung und kirchlichem Brauchtum.

### **Stern von Bethlehem, Der / 022641**

Wasko-Karsten Krekow/ D 1997/ Dokumentation/ 4 Min./ ab 10

Ein kurzer wissenschaftlicher Bericht über die ungewöhnliche Sternenkunjugation in der Zeit um die Geburt Jesu, und darüber, was es mit dem Stern von Bethlehem auf sich haben könnte,

## Darstellung des Herrn – MARIA LICHTMESS (2. Februar)

### **Licht im Kirchenjahr / 040428**

Marlene Donath, Adalbert Thörey/ D 1983/ Diareihe/ 12 Dias/ ab 6

Jesus wird in der Bibel als Licht bezeichnet, das bei Gott seinen Ursprung hat und in der Gestalt eines Menschen auf die Welt kam. Durch sein Leben und seine Botschaft hat Jesus uns den Sinn von allem "erhellt". Dadurch können auch wir erkennen, was letztlich der Sinn unseres Lebens ist. Licht hat in der Kirche also eine wichtige Stellung. Diese Diareihe will Kinder einen Zugang zu Jesus durch das Licht ermöglichen.

### **Licht im Winter / 040537**

Christian Keller/ CH 1999/ Diareihe/ 24 Dias/ ab 14

Wir alle brauchen Licht, machen Licht, leben im Licht. Diese Meditation zeigt Wege zum eigenen, inneren Licht. Wer sich nach Licht sehnt, ist nicht lichtlos, denn die Sehnsucht ist schon Licht (Bettina von Arnim).

### **Licht und Finsternis / 040342**

Fritz Fischer, Elmar Gruber/ D 1985/ Diareihe/ 8 Dias/ ab 10

Frieden, Glück und Leben werden erfahren als Harmonie von Polaritäten, als Einheit von Gegensätzen. Das Problem heißt nicht: Licht oder Finsternis, sondern: Wie kommt Licht in die Finsternis? Wenn Licht in die Finsternis kommt, ist die Macht des Lichtes immer stärker als die Macht der Finsternis. Das Licht durchdringt die Finsternis und gibt allem Finstern eine neue, helle Qualität. Dia-Meditation will den Meditierenden bewegen, sein Leben dem Licht auszusetzen und der immer stärkeren Macht des Lichtes zu vertrauen.

### **Wie die Sonne in das Land Malon kam / 040329**

Christine Mühlberger, Regina Schmidt, Gabriele Frison/ D 1998/ Diareihe/ 11 Dias/ ab 5

Im Land Malon schien nie die Sonne und die Leute waren eigenartig. Einer war dem anderen neidig und misstraute ihm. Ein Wanderer kam in das entlegene Land und er erzählte von der Sonne, die hoch am Himmel steht. Sie strahlt wie Gold und schickt Licht und Wärme auf die Erde. Die Malonen horchten den Geschichten Tag und Nacht und es wuchs die Sehnsucht nach dem Licht der Sonne, nach ihrer Helligkeit und Wärme. Da geschah eines Tages das Wunder. Es wurde hell und heller. Hinter den Bergen stieg strahlend und schön die Sonne empor.

### **Brot & Rosen / 040570** Unser tägliches Brot gibt uns. Heute / Misereor - Hungertuch 2004

Monika Wieczorek, Tania Lescano/ D 2003/ Medienpaket/ 12 Dias / CD-Rom + Arbeitsheft/ ab 14

Mit diesen Symbolen wird die zentrale Vater-unser-Bitte "Unser tägliches Brot gib uns heute" ins Bild gesetzt. Brot, Reis (arroz) und Bohnen stehen für die grundlegenden Nahrungsmittel, die rund 830 Millionen Menschen tagtäglich nicht ausreichend zur Verfügung haben, wie es in den leeren Tellern und Töpfen zum Ausdruck kommt. Rosen als Zeichen für Liebe, Solidarität und Gerechtigkeit finden Ausdruck in den Gemeinschaftsbewegungen der "Volksküche" und der "Töpferschlagenden Frauen". Dass diese Solidarität weltweit zu verstehen ist, zeigen die roten Fäden, die Menschen vor den Längen- und Breitengraden der Welt miteinander verbinden. Das Hungertuch (Dias, Arbeitsheft und CD-Rom) schafft Zugänge für das Teilen des Brotes und steht für die Verteilung der Nahrung.

### **Ein Jahr, das Gott gefällt / 040532** Neubeginn und Befreiung

Dr. Claudia Kolletzki, Suryo Indratno/ D 2000/ Diareihe/ 12 Dias/ ab 12

Das Misereor-Hungertuch stammt aus Indonesien. Suryo Indratno aus Java möchte Anwalt der Kleinen und Unterdrückten sein. Er will die Not des Volkes ins Bewusstsein rufen, aber auch der Hoffnung ein Gesicht geben. Der Künstler hat - ausgehend vom Schöpfergott - im Uhrzeigersinn eine immer enger zulaufende Spirale gestaltet. Diese Bewegung symbolisiert den pulsierenden Rhythmus des Lebens und der Schöpfung. Sie mündet ein in das zentrale Symbol des javanischen "Berg-Baumes", ein kosmisches Bild für die Harmonie zwischen allem, was lebt.

### **Frieden ist Tatsache / 040559** Misereor Fastenaktion 2002

Philippe Patra/ D 2002/ Diareihe/ 25 Dias/ ab 12

Frieden fällt nicht automatisch vom Himmel, wenn die Waffen schweigen. Frieden ist ein langer Prozess. Frieden benötigt eine Lebens-Grundlage. Frieden gibt es nicht kostenlos. Frieden braucht Gerechtigkeit. Frieden hat viel mit Versöhnung zu tun, individuell und gesellschaftlich. Frieden ist Tatsache und braucht Mut zur Versöhnung. Frieden, seine Gefährdungen und Chancen - ein aktuelles Thema, zu dem die Diaserie eine Auswahl an Zugängen bietet.

### **Jetzt ist die Zeit - Gemeinsam anders handeln / 040531** Misereor Fastenaktion 2000

Karoline Dietrich, Norbert Frieters/ D 2000/ Diareihe/ 30 Dias/ ab 12

Am Beginn des neuen Jahrtausends steht die Menschheit vor Herausforderungen wie selten zuvor in der Geschichte. Diese Herausforderungen verlangen nach Lösungen, die sich nur in einer globalen Verantwortungsgemeinschaft und in einer weltweiten Partnerschaft von Nord und Süd entwickeln und umsetzen lassen. Die Diareihe will an Hand verschiedener Beispiele zeigen, wo und wie es gelingen kann, gemeinsam anders zu handeln. Im Norden, im Süden und weltweit.

### **Osterbrauchtum / 022215**

Karl Heinz Pfeiffer/ D 1995/ Dokumentation/ 09 Min./ ab 6

Ei und Hase, (Palm-) Esel und Frühlingsblumen: das Video gibt einen Überblick über Bedeutung und Herkunft wichtiger Ostereisymbole. Anschaulich und kindgerecht werden interessante und bisher wenig beachtete Informationen rund um das Osterfest vermittelt. Gleichzeitig führt der Film in die Karwoche ein, vom Palmsonntag bis zum Ostermorgen.

### **Teilen mit Gewinn / 040543** Misereor Fastenaktion 2001

Martin Breiwe, Br. Roberto Costa, James Desai/ D 2001/ Diareihe/ 24 Dias/ ab 14

Versteht man Teilen als einen dialogischen Prozess, wird deutlich, dass es dabei letztlich nicht nur um "geben" und "nehmen" geht, sondern um einen Austausch. Die Auseinandersetzung mit dem Leben der Menschen in den Ländern des Südens wird zur kritischen Anfrage an den eigenen Lebensstil, an den eigenen Umgang mit Geld - wird Herausforderung mit der Chance zur Veränderung. Die Diareihe will an Hand verschiedener Beispiele zeigen, wo und wie es gelingen kann, durch Teilen zu gewinnen.

### **Vom Fasten zum Fest / 022515** Fasten- und Osterbräuche

Karl-Richard Essmann/ A 2001/ Dokumentation/ 27 Min./ ab 12

Große Ereignisse im Leben eines Volkes oder einer Religion sind immer begleitet von Symbolen, von Riten und ganz bestimmten Verhaltensweisen. Der Film zeigt zur Tradition gewordene Bräuche zur Osterzeit, wie das Aschenkreuz, das Fastentuch, den Kreuzweg, die Passionsspiele, die Laetare, die Palmweihe, die Speisenweihe und die Riten in der Osternacht. Dieses Video ist eine Kurzfassung der Dokumentation "Christ in der Zeit".

### **Wem gehört die Welt? / 040472** Misereor Fastenaktion 2003 /

Philippe Patra/ D 2003/ Diareihe/ 24 Dias 2 Aktionshefte + CD Rom/

Auf die Frage, wem diese Welt gehört, würde wohl jeder der Antwort zustimmen "allen Menschen dieser Erde." Gott hat uns seine Schöpfung anvertraut. Daraus ergibt sich für uns Menschen die Pflicht, die Güter dieser Erde so zu verwalten, dass sie nicht nur für diese, sondern auch noch für die nachfolgenden Generationen gerecht zur Verfügung stehen. Zusätzlich zur Diareihe im Medienpaket dabei, das Aktionsheft (auch auf CD-Rom) und Liturgische Bausteine für die Fastenaktion!

### **Begegnung mit dem Gekreuzigten / 040398**

August Aichhorn, Peter Feichtinger/ A 1990/ Diareihe/ 14 Dias/ ab 14

Eine Meditation in 14 Bildern zu einem Kreuz auf einem Berggipfel in St. Oswald in Kärnten zum Thema Kreuz und Liebe.

### **Durchkreuzt / 040440**

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend 2002 /

Michael Rickert/ D 2002/ Diareihe/ 7 Dias + CD/ ab 14

Wir alle haben Pläne und Ziele für unser Leben. Doch plötzlich ereignet sich etwas, was unsere Hoffnungen und Erwartungen "durchkreuzt". Scheitern und Brüche, dies sind existenzielle Erfahrungen, die Jugendliche kennen und aushalten müssen. Die Bilder dieses Kreuzwegs greifen solche Erfahrungen auf. Sie wurden von Schülerinnen und Schülern aus Münster künstlerisch verarbeitet. Das, was das Leben "durchkreuzt", wurde sichtbar mit dem Leiden und Sterben Jesu verbunden. Hinter jedem dieser Kreuze steht die Zusage Jesu Christi: "Siehe ich bin bei euch alle Tage, bis an das Ende der Welt". Dies als tragenden Grund inmitten aller Dunkelheiten für mein Leben wieder neu zu entdecken, dazu möchte dieser ökumenische Kreuzweg der Jugend einladen.

### **Enthüllungen / 040571**

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend 2004 /

Christina Abel, Stephanie Dormann, Edward Beierle/ D 2004/ Diareihe/ 7 Dias + CD/ ab 14

Die Bilder und Texte wagen Blicke hinter die "Kulissen". Sie enthüllen von Station zu Station das Geschehen und möchten Anregungen und Denkanstöße bieten für eigene Überlegungen und Gefühle. "Schon mal erlebt?" Wo stehe ich in diesen Bildern, wann fühle ich mich vorgeführt, verraten oder möchte nur noch davonlaufen? Was verrät meine Kleidung über mich, wo lasse ich mich von Äußerlichkeiten leiten?

### **Gebete und Bilderschließungen / 040457**

Bensberger Misereor-Kreuzweg von Sieger Köder /

Dr. Erwin Mock, Sieger Köder, Heinz-Peter Janßen/ D 1997/ Diareihe/ 14 Dias/ ab 12

Die Kreuzwegbilder von Sieger Köder verbinden die Leiden und Hoffnungen der Menschen mit dem Leiden Jesu. Auf diese Weise werden die Bilder zu trostspendenden Botschaften der Menschlichkeit und sind in der Darstellung des Leidens und Sterbens Jesu gleichzeitig Botschaft seiner Liebe zu uns Menschen.

### **Hände, die mich tragen / 040335**

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend 1993 /

Sieger Köder, Christoph Lehmann/ D 1993/ Diareihe/ 8 Dias/ ab 12

Ein Kreuzweg mit beeindruckenden Bildern von Sieger Köder. In der Einleitung steht - Was in deinen Händen ist, das steht. Da steht es also: Mein Gestern, mein Heute und mein Morgen mit allem Verborgenen und Offenkundigen, was dazu gehört (Karl Barth).

### **Jesus gibt sein Leben**

Paul König, Eleonore Beck/ D 1988/ Diareihe/ 8 Dias/ ab 5

Kindern diesen zentralen Inhalt des christlichen Glaubens von Tod und Auferstehung Jesu Christi zu vermitteln, gehört sicher zu den schwersten Aufgaben christlicher Unterweisung. Die gottesdienstlichen Texte in der Fasten- und Osterzeit müssen den Kindern in ihrer Sprache und Verstehensweise erschlossen werden.

### **Kreuzweg (Elmar Gruber) / 040411**

Elmar Gruber, Fritz Fischer/ Diareihe/ 15 Dias/ ab 14

In Jerusalem hat sich das Entscheidende ereignet, was Jesus betrifft und damit uns. Der Kreuzweg erinnert uns daran und fordert uns auf, noch einmal den Weg mit Jesus zu gehen und uns dadurch in sein Leben und Sterben zu vertiefen. Neuartige Kreuzesbilder sollen die meditativen Gedanken unterstützen.

### **Vor Augen: Das Kreuz / 040580**

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend 2005 /

Ruud Bartlema, Gregor Linßen/ D 2005/ Medienpaket/ 7 Dias, 8 Overheadfolien, Lied-CD, Textheft/ ab 14

Der Künstler Ruud Bartlema hat seine Bilder auf Zeitungsnachrichten gemalt. Ein moderner Kreuzweg in der die Passion Jesu als aktuelle Meldung von Leid, Ungerechtigkeit, und Gewalt dargestellt ist. Die Bilder sind eine Einladung die Welt mit anderen Augen zu sehen.

### **Welch ein Mensch / 040465**

Getötet im Namen des Systems /

Rupert Federsel, Robert Moser/ A 1995/ Diareihe/ 15 Dias/ ab 14

Zu allen Zeiten haben Menschen den Versuch gemacht, dem Kreuzweg Jesu zu folgen, nicht als Zuschauer, sondern als Begleiter. Sie haben dabei immer die Erfahrung gemacht, dass im Kreuzweg Jesu auch der Kreuzweg der Menschen beschritten wird und dass in den Leiden der Menschen das Leiden Jesu verdeutlicht wird. Die beeindruckenden Bilder zu dieser Kreuzwegmeditation, stammen von Robert Moser der Text von Rupert Federsel.

### **Jesus ist auferstanden / 030821**

Was uns die Bibel erzählt

Kees de Kort/ D 1996/ Tonbildreihe/ 18 Min., 12 Dias/ ab 4

Der Garten am Ölberg, die Gefangennahme, die Kreuzigung, die Auferstehung und die Emmauserzählung dies alles wird in dieser Reihe erzählt.

### **Jesusgeschichten: Das erste Ostern / 022822**

Tony White, Richard Burdett/ GB 2002/ Animationsfilm/ 10 Min./ ab 5

In diesem Teil der Reihe steht der Bericht von den letzten Tagen Jesu in Jerusalem, seiner Kreuzigung, Tod und Auferstehung im Mittelpunkt. Die Berichte über die Erscheinungen des Auferstandenen bilden den Abschluss der "Jesusgeschichten".

### **Kleine Raupe Nimmersatt, Die / 022046**

Andrew Goff/ GB 1993/ Animationsfilm/ 07 Min./ ab 4

Die Geschichte der kleinen Raupe Nimmersatt, nach dem gleichnamigen Kinderbuch. Die kleine Raupe frisst sich die ganze Woche durch verschiedene Dinge und es ist ihr natürlich furchtbar schlecht. Doch das ist nicht das Ende der Geschichte - die kleine Raupe wird ein schöner Schmetterling.

### **Leb wohl, Lieber Dachs / 040400**

Kinder lernen Bücher lieben

Susan Varley/ D 1986/ Diareihe/ 20 Dias/ ab 5

Der an Hilfsbereitschaft überaus beliebte alte Dachs spürt, dass er bald sterben wird, fürchtet sich aber nicht vor dem Tod, denn "Sterben bedeutet ihm nur, seinen Körper zurückzulassen", seinen Körper, der schwach und müde geworden ist. Seine einzige Sorge ist, wie seine Freunde, der Frosch und der kluge Fuchs, das Kaninchen und der empfindsame Maulwurf, seinen Tod aufnehmen werden.

### **Letzte Tage in Jerusalem 2. Teil / 022378**

Jesus von Nazareth

Wolf-Rüdiger Schmidt/ D 1990/ Dokumentation/ 45 Min./ ab 14

Der Film verfolgt Jesu Weg von Galiläa nach Jerusalem und lässt die besondere Atmosphäre ahnen. Er macht auch deutlich, dass sich theologische Deutung nicht auf historische und archäologische Fakten reduzieren lässt.

### **Lieben - sterben - leben / 040414**

Elmar Gruber/ D 1976/ Diareihe/ 8 Dias/ ab 14

Egoistisches Denken führt zu Abkapselung und Verhärtung. Erst wenn die Ichsucht zurückgedrängt wird, beginnt eine echte Liebe, kann sich das eigentliche Leben entfalten. Die Weizenkorn-Meditation eignet sich als Besinnungsimpuls besonders bei Ehe- und Brautleuten, aber auch bei einem Bußgottesdienst.

### **Neue Leben, Das - Auferstehung / 022338**

Jos Rosenthal/ A 1999/ Dokumentation/ 12 Min./ ab 16

Hans Küng spricht vor Matthias Grünewalds Isenheimer Altarbild "Auferstehung" über das leere Grab, die Ostererfahrung und die Botschaft der Auferstehung heute.

### **Passion und Auferstehung 3. Teil / 022681**

Und was glaubst du?

Marcus Ganser/ A 1996/ Dokumentation/ 45 Min./ ab 6

Kinder aus verschiedenen christlichen Kirchen machen sich Gedanken über die biblischen Geschichten der Passions- und Osterzeit. Sie versuchen die Botschaft des Neuen Testaments in die heutige Zeit und Erfahrung umzusetzen. In 9 Sequenzen à 5 Minuten werden folgende Themen behandelt: Auf einem Esel in die Stadt (Vorbilder); Krach im Tempel; Die gestörte Hochzeit; Verraten und verkauft; Eine schreckliche Angst; Warum hast du mich verlassen; Alles ist aus; Eine unglaubliche Nacht; Die Geschichte geht weiter.

### **Teddy, Äffchen und die Raupe / 030609**

Reiner Schmidt/ D 1982/ Tonbildreihe/ 09 Min., 12 Dias/ ab 5

Eine Raupe findet in einem Teddy und einem Äffchen zwei lustige Spielgefährten. Tag für Tag toben sie zusammen herum. Eines Tages macht die Raupe einen traurigen Eindruck. Sie fühlt, dass etwas zu Ende geht. Der Teddy versucht, ihr begreiflich zu machen, dass sie jetzt einschlafen wird und schließlich als schöner Schmetterling aufwachen wird. Und dies geschieht. Das Tonbild will Kindern den Einstieg in das Thema "Tod und Auferstehung" ermöglichen.

### **Turiner Grabtuch, Das / 022590**

Relique oder Fälschung? / Die großen Rätsel unserer Welt GB 1995/ Dokumentation/ 40 Min./ ab 14

Millionen Menschen pilgern nach Turin, um im Dom das Heiligtum des Grabtuches Christi zu sehen. Es erfüllte ein Grundbedürfnis des Glaubens: Wenn schon Gottvater unfassbar war, so wollte man sich doch zumindest den fleischgewordenen Gottessohn bildlich vorstellen können. Doch ist der Körper und das Antlitz wirklich authentisch oder haben wir es mit einer geschickten Fälschung aus dem 14. Jahrhundert zu tun? Bis heute wogt der Kampf zwischen Gläubigen und Wissenschaftlern, die mit Radio-Karbonuntersuchungen, photographischen Analysen und Pollenzuordnung dem Geheimnis der Reliquie auf der Spur sind.



**abenteuer kirche / 080004**

Anton Deutschmann, Petra Müller./ D 2003/ ab 10

Zu Grundfragen des christlichen Glaubens eröffnet die CD-ROM einen erfahrungsorientierten Zugang. Über ein Adventure oder Impulsmedien, die man in einem Kirchenraum findet, können Schülerinnen und Schüler in eine überraschende Kirchenwelt einsteigen. Von den Impulsmedien ausgehend, die Grunderfahrungen wie Angst, Freude oder Hoffnung sichtbar bzw. hörbar machen, eröffnet sich ein Spektrum an Interaktionen. Spielerisch werden die ursprünglichen Bilder und Töne verändert und beispielsweise mit Ereignissen, Aussagen oder Personen der Kirche konfrontiert. So entsteht ein individuell unterschiedliches und eigenes Ergebnis, das dann als Element in den Kirchenraum integriert wird.

**Ernst und das Licht / 022038**

Anders Thomas Jensen, Tomas Villum Jensen/ DK 1996/ Kurzspielfilm/ 12 Min./ ab 12

Ernst, ein Vertreter von Reinigungsmitteln, kehrt von einer Geschäftsreise zurück. Auf dem Weg vom Flughafen zu seiner Frau nimmt er einen ungewöhnlichen Anhalter mit ... Ein ebenso humorvoller wie tiefgründiger Film, der auf subtile Weise Kritik an den vorwiegend materiellen Werten und Zielen der Gesellschaft am Ende des 20. Jahrhunderts deutlich machen lässt.

**Firmung / 040302** Bausteine zu den Sakramenten

Bruno Fäh/ CH 1995/ Diareihe/ 24 Dias/ ab 10

Die Diaserie stellt die wesentlichen Elemente im liturgischen Ablauf des Sakraments dar. Im Begleittext wird das dargestellte Geschehen kurz beschrieben.

**Firmung, Die / 022048**

Eine Einführung in den Ablauf und die Bedeutung der Firmung

Max Kronawitter/ D 1995/ Dokumentation/ 20 Min./ ab 12

Der Videofilm versucht an einer Firmfeier deutlich zu machen, was die Spendung von Sakramenten ausdrücken will. In zeitgemäßen Bildern wird versucht, das Wirken des Geistes zu umschreiben. Darüber hinaus bekommen Jugendliche einen Einblick in den liturgischen Ablauf einer Firmung.

**Gottes Geist über der Urflut / 040560**

Ernst Thuring, Mario de Groot, Eric Wijnands/ D 1994/2001/ Diareihe/ 36 Dias/ ab 14

Eine Dia-Reihe über Taufe und Firmung, nach einem Gemälde von Eric Wijnands. Der erste Teil "Ein Spiel mit dem Wasser" entfaltet das Geschehen von Geburt und Taufe in des alttestamentlichen Schöpfungsgeschehen, der Sintflut-Geschichte und der Erzählung von der Taufe Jesu. Die immerwährende Spannung zwischen Bedrohung und der Freude menschlichen Lebens ist ein durchgehendes Motiv. Der zweite Teil "Öl, das deine Haut glänzen lässt" nimmt die Firmung in den Blick. Das Erleben des Erwachsenwerdens und die Suche nach der eigenen Lebensform sind wichtige Themen.

**Hausmeister, Der / 022505**

Vanessa Schwartz/ USA 1993/ Animationsfilm/ 05 Min./ ab 12

Gottes Hausmeister erzählt von seiner Arbeit. Am schlimmsten geht es ihm mit der Erde, wo dauernd irgendwelche Ärgernisse zu beseitigen und Pannen zu beheben sind. Ein meisterhaft-gezeichneter, humorvoll-satirischer Oscar-nominierter Film.

**Sich dem Leben aussetzen / 040471**

Elmar Gruber/ D 2002/ Diareihe/ 8 Dias/ ab 14

"Der Wind weht, wo er will. Du hörst sein Brausen, weißt aber nicht, woher er kommt, und wohin er geht. So ist es mit jedem, der aus dem Geist geboren ist", sagte Jesus zu Nikodemus. (Joh. 3,8) Wir können Gott (die Kraft Gottes, den hl. Geist, die ewige Liebe und das ewige Leben) mit unseren Sinnen nicht direkt erfahren. Die Diareihe zeigt wie durch Zeichen, Bilder und Symbole Gott in seinen Wirkungen und Auswirkungen erfahrbar wird.

**Spuren des Geistes / 030568**

Anton Täubl/ D 1998/ Tonbildreihe/ 35 Min., 32 Dias/ ab 14

Die Vorbereitung auf die Jahrtausendwende, wird in besonderer Weise dem Heiligen Geist gewidmet. Das Tonbild geht den Spuren des Geistes in der christlichen Kunst nach. Es lädt die geängstigten, suchenden und glaubenden Menschen ein, sich über die Bilder des Unsichtbaren, den Gaben und dem Wirken des Geistes zu öffnen.

**Wunderbare Tage / 022182**

Matthias Kiefersauer/ D 2002/ Kurzspielfilm/ 25 Min./ ab 12

Irgendwo in Oberbayern. Der frustrierte Pfarrer Schöttl will die Bänke seiner Kirche wieder füllen - mit zweifelhaften Mitteln: Eine Theatergruppe soll in seinem Dorf Bibelwunder und Heiligengeschichten nachstellen. Und niemand soll merken, dass es sich dabei nur um eine Inszenierung handelt. Schöttls Plan geht auf. Die Kirche wird von Woche zu Woche voller. Doch dann erscheint eine Figur, die nicht im Skript des Pfarrers steht...

## Hochfest des Leibes und Blutes Christi (Fronleichnam)

### **Backen und Keltern / 022684** Wie Brot und Wein gemacht wird

Max Kronawitter/ D 1999/ Dokumentation/ 23 Min./ ab 6

Aussaat, Pflanzenpflege und Ernte, Verarbeitung in Mühle und Presse, schließlich Teigherstellung und Backen auf der einen, Gärung, Reifung und Lagerung auf der anderen Seite. Viel Arbeit steckt darin, wenn aus dem Weizenkorn ein Brot und aus der Traube Wein geworden ist, viel Pflege und Liebe zur Natur. Der Film ermöglicht es Kindern mit einfachen Bildern, diese Sorgfalt und Mühe nachzuvollziehen, und lässt sie das Geheimnis des Glaubens besser verstehen, das in der Wandlung von Brot und Wein in Leib und Blut Christi verborgen liegt.

### **Brot und Wein / 030656**

Elmar Gruber/ D 1977/ Tonbildreihe/ 15 Min., 16 Dias/ ab 10

Sakramente sind heilige Dinge, in denen wir Gott erfahren. Diese Gotteserfahrung wird um so tiefer erlebt, je besser wir diese Sakramente kennen lernen. In zwei Tonbild-Meditationen wird dem Betrachter der Wandlungsprozess vom Weizenkorn zum Brot und vom Weinstock zum Wein verständlich und erlebbar gemacht. Wer diese natürlichen Vorgänge kennt, dem wird klar, warum Jesus in der Eucharistie, im Abendmahl gerade diese Zeichen wählte, um sich mitzuteilen.

### **Christliche Feste und Bräuche im Kirchenjahr / 030826** (Medienpaket) /

Bruno Fäh, Aldo Danuser, René Däschler/ CH 2000/ Tonbildreihe/ 18 Min. 50 + 9 Zusatzdias/ ab 6

Man genießt die Festtage, kennt aber kaum noch ihren Anlass. Der Sinn der kirchlichen Feste und des christlichen Brauchtums droht in Vergessenheit zu geraten. Auf Anregung vieler im katechetischen Bereich tätigen Lehrpersonen wurde dieses Medienpaket entwickelt. Dazu gehört ein Tonbild, das erzählt, wie eine Familie mit zwei Kindern die Feste und Bräuche während eines Jahres erlebt. Zum Medienpaket gehören Zusatzdias, Folien zum Kirchenjahr, Vorlagen für Arbeitsblätter, Bildkarten, Erklärungen und methodische Impulse zu einzelnen Festen und Bräuchen. Das reiche Material soll helfen, den Sinn einzelner Feste und Bräuche zu vermitteln und zu vertiefen. Das Medienpaket ist in erster Linie für den Einsatz bei Schülerinnen und Schülern der Unter- und Oberstufe gedacht. Es kann aber auch bei der Elternarbeit gute Dienste leisten.

### **Eucharistie / 022457** / 7 Lebensquellen

Conrado Berning, Ivo Prati/ BR 1992/ Dokumentation/ 15 Min./ ab 10

Feier der Auferstehung Jesu. Das Fest der Einheit aller Völker. Das Miteinander-Brot-Brechen, die Hl. Messe. Frauen und Männer feiern Gottesdienste und bringen dieses Brot bis in die letzten Gemeinden. Die Jugendlichen sind die Apostel unserer Tage, gerufen, unsere Gesellschaft und Kirche zu erneuern. "Ite missa est" - hieß es früher nach dem Schlußsegen: "Geht, das ist euer Auftrag" - und die Eucharistie gibt Kraft zu dieser Sendung.

Schlusssatz: Lateinamerika, Befreiungstheologie, Sakramente; Messe, Liturgie, Gemeinschaft, Erstkommunion

### **Hostien / 022736** / Sendung mit der Maus

Armin Maiwald, Heike Sistig/ D 2000/ Dokumentation/ 9 Min./ ab 6

Wie entstehen Hostien? Sie werden aus Mehl und Wasser zubereitet und in speziellen Vorrichtungen gebacken, die wie Waffeleisen aussehen. Und zwar in Spezialbäckereien, von denen es katholische und evangelische gibt. Denn die Hostien der beiden großen Konfessionen sehen verschieden aus. Und sie haben im Gottesdienst auch eine unterschiedliche Bedeutung, wie der Beitrag anschaulich erklärt.

## Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel (Maria Himmelfahrt 15. August)

### **Frauengestalten in der Bibel**

Luise Theill/ D 1993/ Diareihe/ 11 Dias/ ab 14

Die Diareihe bietet einen besonderen Zugang zu Frauengestalten in der Bibel. Die Bildmotive stammen vom Wandbehang der Künstlerin Luise Theill. Vierzehn ausgewählte Frauen, Eva und Maria, Sara und Hagar, Rebekka, die Frau am Jakobsbrunnen, Debora, die Ehebrecherin, Lea und Rahel, Maria, Martha und Hanna werden ähnlich wie in den alten Evangelien dargestellt.

### **Maria - Geschnitzt Gehauen Gemalt / 040379** Bilder zum Glauben /

Bruno Fäh/ CH 1996/ Diareihe/ 24 Dias/ ab 14

Maria wurde zum häufigsten Thema der christlichen Kunst. Diese Diareihe versucht die Lebensgeschichte zu erzählen und verbindet die Einflüsse der Kirchenväter, die das Marienbild besonders geprägt haben.

### **Maria - Mutter Gottes / 022348**

Max Kronawitter/ D 2003/ Dokumentation/ 20 Min./ ab 13

Kaum einer Gestalt kommt in der christlichen Religion eine solche Verehrung zu wie Maria, der Mutter Jesus. Vielfach hat sich das Marienbild über die Jahrhunderte gewandelt; ihre Verehrung polarisiert und emotionalisiert bis heute viele Gläubige, galt als Belastung der Ökumene zwischen Orthodoxen und Katholiken auf der einen und den Kirchen der Reformation auf der anderen Seite. Die Dokumentation versucht eine adressatengerechte Annäherung an die vielleicht bedeutendste Heilige der Christenheit.

**Erntedank / 022192**

Helmut Barth/ D 1983/1994/ Dokumentation/ 16 Min./ ab 8

Der Film zeigt frühere bäuerliche Arbeitsweisen und lässt so etwas von dem Hintergrund des Erntedankfestes ahnen. Beispiele der Brauchtumpflege und kirchlichen Feiern regen zur Auseinandersetzung mit dem Sinn des Erntedanks in unserer Zeit an.

**Wenn die Tage kürzer werden / 022880**

Rituale und Bräuche im Herbst /

Karl Richard Essmann/ A 2004/ Dokumentation/ 25 Min./ ab 10

Es gibt Zeiten im Jahreskreis, die soll man nicht übergehen, sondern begehen. Eine solche Zeit ist der Herbst. Nach einem Einführungsstatement zeigt der Film die drei Feste des Kirchenjahres: Erntedank, Allerheiligen, Allerseelen und das Fest des Hl. Martin.

**Christliche Feste und Bräuche im Kirchenjahr / 030826**

(Medienpaket) /

Bruno Fäh, Aldo Danuser, René Däschler/ CH 2000/ Tonbildreihe/ 18 Min. 50 + 9 Zusatzdias/ ab 6

Man genießt die Festtage, kennt aber kaum noch ihren Anlass. Der Sinn der kirchlichen Feste und des christlichen Brauchtums droht in Vergessenheit zu geraten. Auf Anregung vieler im katechetischen Bereich tätigen Lehrpersonen wurde dieses Medienpaket entwickelt. Dazu gehört ein Tonbild, das erzählt, wie eine Familie mit zwei Kindern die Feste und Bräuche während eines Jahres erlebt. Zum Medienpaket gehören Zusatzdias, Folien zum Kirchenjahr, Vorlagen für Arbeitsblätter, Bildkarten, Erklärungen und methodische Impulse zu einzelnen Festen und Bräuchen. Das reiche Material soll helfen, den Sinn einzelner Feste und Bräuche zu vermitteln und zu vertiefen. Das Medienpaket ist in erster Linie für den Einsatz bei Schülerinnen und Schülern der Unter- und Oberstufe gedacht. Es kann aber auch bei der Elternarbeit gute Dienste leisten.

**Apfelbaum, Der / 040315**

/ Kinder lernen Bücher lieben

Mira Lobe, Angelika Kaufmann/ D 1995/ Diareihe/ 14 Dias/ ab 5

Dieses poetische Bilderbuch zeigt einen Obstgarten im Verlauf eines Jahres. Der alte Apfelbaum gibt herbergsuchenden Vögeln, Siebenschläfern, Schmetterlingen und Maulwürfen eine Bleibe und freut sich über das unruhige und abwechslungsreiche, wachsende Leben in seinem Geäst und seinen Wurzeln. An der innigen Verbundenheit des Baumes und seinen vielen Bewohnern nehmen die ihn umgebenden Obstbäume Anstoß, da nach ihren Vorstellungen ein enges Zusammenleben bedrohliche Züge trägt. Erst im Winter wird ihnen ihre Leblosigkeit und Einsamkeit bewusst, und der glücklich träumende Apfelbaum mit seinen warmen Erinnerungen macht deutlich: Ein befriedigendes Leben findet nur im Miteinander einer vielfältigen Gemeinschaft statt.

**Frederick / 040320**

/ Kinder lernen Bücher lieben

Leo Lionni/ D 1989/ Diareihe/ 16 Dias/ ab 5

Unter einer alten Steinmauer hausen einige Mäuse. Sie sammeln Vorräte für den Winter, nur die Maus Frederick nicht. Sie sammelt Sonnenstrahlen, Farben und Wörter für die langen Wintertage. Der Winter kommt. Schließlich sind die Vorräte zu Ende. Nun ist Frederick an der Reihe mit seinen Vorräten.

**Zauberkugel, Die / 040485**

Arcadio Lobato/ CH 1997/ Diareihe/ 23 Dias/ ab 5

Der kleine Ziegenhirt Manolo findet eine Kristallkugel, die jedem einen Wunsch erfüllt, der sie in den Händen hält. Manolo schiebt seinen Wunsch immer wieder hinaus. Schließlich wird ihm die Kugel gestohlen. Die Dorfbewohner schwelgen bald im Reichtum, der sie jedoch neidisch und böse macht. Da Manolo seinen Wunsch noch frei hat, wünscht er sich den alten Zustand wieder herbei. Das Dorf erlangt die verlorene Zufriedenheit wieder zurück.

**Apostel Paulus, Der / 022294**

Marco Wischmeier/ D 2003/ Dokumentation/ 20 Min./ ab 8

Einen Überblick über das Leben des Apostels Paulus erlangen. Schauplätze und Stationen seines Lebens kennen lernen; Verständnis gewinnen für den Werdegang des Paulus vom jüdischen Schriftgelehrten zum christlichen Apostel der "Heiden". Einen Einblick in die Anfänge des christlichen Glaubens erlangen. Verständnis gewinnen für die Bedeutung des Paulus im Blick auf die Geschichte der christlichen Kirche.

**Bruder Sonne, Schwester Mond / 022154**

Franco Zeffirelli/ I 1972/ Spielfilm/ 115 Min./ ab 12

"Bruder Sonne, Schwester Mond" erzählt von den Jugendjahren des Heiligen "Franz von Assisi", der sich auf die Suche nach dem Sinn des Lebens machte. Er entsagte dem Reichtum seiner Familie, um seine wahre Bestimmung zu finden - unbelastet von materiellen Gütern. Man könnte sagen, dass Franziskus der erste Aussteiger der Geschichte war; er ließ allen Komfort zurück, um spirituelle Einheit mit der Welt zu finden. "Bruder Sonne, Schwester Mond" ist ein außergewöhnlich bereicherndes und tief sinniges Filmerebnis. Herausgegriffen werden vor allem jene Ereignisse, die sich für eine Aktualisierung besonders eignen und Franziskus als Geistesverwandten der Umweltschützer, als gewaltlosen Revolutionär und Konsumverächter erscheinen lassen, wobei sich der Regisseur seiner Hauptperson immer respektvoll annähert.

**FLORIAN / 040582**

Gertrud Fussenegger, Marianne Bors/ A 2005/ Diareihe/ 23 Dias, CD-Rom, Bilderbuch/ ab 8

Der heilige Florian ist eine der populärsten Heiligen im süddeutschen und österreichischen Raum. Gertrud Fussenegger erzählt eine - dichterisch gestaltete - Episode aus seinem Leben zu Beginn des 4. Jahrhunderts, als der römische Beamte Florianus in Lauriacum (heute ein Stadtteil von Enns in Oberösterreich) Christen vor der Verfolgung unter Kaiser Diokletian schützte, selbst in den Verdacht geriet und sein Leben verlor. In einfühlsamen Bildern lässt Marianne Bors das Leben vor 1700 Jahren lebendig werden. Sie setzt damit den Heiligen Florian, den wir meist in barocker Manier als römischen Soldaten feuerlöschend dargestellt sehen, als einen tapferen Menschen ins Bild, der lernte, über seinen Schatten zu springen, um Bedrohten zu helfen.

**Heilige - Geschnitzt Gehauen Gemalt / 040380** Bilder zum Glauben /

Bruno Fäh/ CH 1996/ Diareihe/ 36 Dias/ ab 12

Bei den angeführten Heiligen ist die wörtliche Bedeutung und der Gedenktag vermerkt. Die biographischen Angaben sind kurz gehalten und ihr Wirken und ihre Existenz lässt sich zweifelsfrei belegen.

**Der Krieger Gottes / 022820** Bernhard von Clairvaux und der zweite Kreuzzug /

Friedrich Klütsch/ D 2002/ Dokumentation/ 44 Min./ ab 14

Bernhard von Clairvaux wollte auf Erden schon wie ein Engel leben und sich zeitlebens nur glühend in die Liebe Gottes versenken. Wie konnte gerade er zum Kriegstreiber werden - Bernhard, der am Anfang der Moderne stand, Individualität und "romantischer Liebe" das Wort redete und das Gottesbild humanisierte? Der Film geht diesen Fragen nach. Historiker und Theologen präsentieren neue Ergebnisse ihrer Forschung und erklären die Aktualität dieser historischen Gestalt.

**Therese € / 022184**

Alain Cavalier/ F 1986/ Spielfilm/ 89 Min./ ab 10

Therese Matin tritt im Jahre 1888 im Alter von 15 Jahren in das Karmeliterkloster von Lisieux ein. Als Novizin gilt ihre Fürsorge vor allem den Alten und Kranken ihres Ordens. Der Tod ihres Vaters stürzt Therese in eine Glaubenskrise. Sie wird krank und ist mit Tuberkulose ans Bett gefesselt. Auf dem Krankenlager beginnt sie mit der Niederschrift ihrer Gedanken und Empfindungen, womit sie ihren Glauben zu Gott wiederfindet. 24jährig stirbt sie im Jahre 1897. "Dieser Film über eine Heilige ist in sich ein kleines Wunder: Er ergreift klare Partei für diese bizarre Mädchen, das mit 15 Jahren förmlich ins Kloster drängt und schon mit 24 stirbt, und ist zugleich anspruchvolles, subtiles und doppelbödiges Kino des Jahres 1986." "Er ist von äußerster Einfachheit in den Mitteln, verzichtet völlig auf Originalschauplätze und konzentriert sich ganz auf die zarte Ausdruckskraft einer in der Einfachheit der Geschichte verknüpfter Bilder; beeindruckend auch die schauspielerische Gestaltung, vor allem der Therese."

**Tod im Morgengrauen / 022859** Bonifatius und die Bekehrung der Germanen /

Renate Beyer/ D 2003/ Dokumentation/ 44 Min./ ab 14

Die Dokumentation "Tod im Morgengrauen" beschreibt die Lebensgeschichte des heiligen Bonifatius (wörtlich: Der Gutes tut). Der Film erzählt die Geschichte des Heiligen (672/75-754) im Wechsel aus szenischen Darstellungen, Interviews, Aufnahmen historischer Orte und heute noch vorhandener Spuren. Der Lebensweg des Bonifatius kann so anschaulich nachgegangen werden. Eingebettet ist diese Schilderung in die Darstellung der politischen Verhältnisse (Stichwort: Wurzeln Europas) und die Würdigung der missionarischen Tätigkeit. Hierbei wird auch die Alltagskultur und der Kult der Germanen beschrieben. Durch diese Vielfalt entwirft der Film auch ein Zeitbild des 8. Jahrhunderts. Schlagwort: Bonifatius, Heilige, Kirchengeschichte

**Wer war Elisabeth / 022366** Elisabeth von Thüringen

Max Kronawitter/ D 1997/ Dokumentation/ 15 Min. / ab 12

Als Fürstin mit dem Rosenkorb ist Elisabeth vielen bekannt. Dass sie auch eine Rebellin war, sich gesellschaftlichen Zwängen verweigerte und auch eine leidenschaftlich liebende Frau und Mystikerin war, das wird oft übersehen. Der Videofilm begibt sich auf Spurensuche, die von der Donau nach Thüringen zur Wartburg, Eisenach und Marburg führt. Orte des Geschehens, historische Stätten und Kunstwerke vermitteln ein anschauliches Bild von ihrem bewegten Leben.

**AD VITAM AETERNAM / 022621**

Claude Dauguet/ F 1998/ Kurzspielfilm/ 11 Min./ ab 14

In einer anspielungsreichen Bildvision beschwört der Film die Gemeinschaft der Lebenden und der Toten: Zwei Frauen besuchen die Gräber von Angehörigen, während der Friedhofswärter in seinem Dienstraum das Foto eines verstorbenen Kindes betrachtet. Ihre Gedanken schweifen ab, und auf einmal ist der Friedhof voller Menschen, die sich zwischen Gräber bewegen. Vergangenheit und Gegenwart, Realität und Traum. Trauer und Hoffnung gehen ineinander über und verbinden sich, bevor die Glocke die Schließung des Friedhofs ankündigt.

**Elisabeth Kübler-Ross / 060081** Dem Tod ins Gesicht sehen /

Stefan Haupt/ CH 2002/ Dokumentation/ 112 Min./ ab 14

Elisabeth Kübler-Ross hat sich ihr Leben lang mit dem Sterben beschäftigt und damit Weltruhm erlangt. Mit 23 Ehrendoktor-Titeln ist sie wahrscheinlich die akademisch meist ausgezeichnete Frau der Welt. Ihr Engagement als Ärztin, Wissenschaftlerin und Autorin hat nach eigenem Bekunden "das Sterben aus der Toilette geholt" und Sterbebegleitung überhaupt erst zum Thema gemacht.

**Fragile / 060087**

Sikander Goldau/ D 2004/ Spielfilm/ 20 Min./ ab 14

An einem Tag im September tritt eine Frau eine lange Reise an. Sie besucht die Menschen, die sie liebt und verabschiedet sich von Ihnen. Ohne Ihnen jedoch zu sagen, dass es lange dauern kann, bis man sich wiedersehen wird. Mit der Figur einer Mutter und Ehefrau, die mitten im Leben unerwartet durch einen Autounfall stirbt, beschreibt der Film den Moment ihres Sterbens, des Übergangs vom Leben zum Tod, als ein letztes Abschiednehmen von den Menschen, die sie liebt, bis hin zur Annahme ihres Todes.

**Kirchliche Begräbnis, Das / 022360**

Pia Landmann/ D 1996/ Dokumentation/ 15 Min./ ab 12

Der Film schildert das Erleben eines 16jährigen am Vorabend der Beerdigung seiner Großmutter, die ganz plötzlich an Altersschwäche gestorben ist. Im Rückblick auf die letzten Tage wird ihm deutlich, was er alles erlebt hat. Der zweite Teil des Films zeigt das Gespräch mit dem Pfarrer und das kirchliche Begräbnis.

**Papierflieger / 022545**

Odveig Klyye/ N 1995/ Spielfilm/ 15 Min./ ab 6

Ein Junge wird mit dem Tod seines besten Freundes aus dem Kindergarten konfrontiert. Seine Trauer zentriert sich in der Frage, wo der Freund geblieben ist. Die ihm von Erwachsenen angebotenen klassischen Hilfen kann der traurige Jan nur teilweise nutzen. Durch seine Initiative, seine Beharrlichkeit gelingt es mit Hilfe eines Mannes, die Trauer, um den verlorenen Freund zum "Fliegen" zu bringen.

**Totenwäscherin, Die / 022739**

Mechthild Gaßner/ D 2000/ Dokumentation/ 30 Min./ ab 14

"Niemals ist ein Mensch hilfloser und ausgelieferter als ein Toter," sagt Anita M., die als Berufsbezeichnung "Bestattungsfrau" angibt. Sie begreift ihre Arbeit als etwas sehr Wichtiges, als einen Kontakt mit dem Leben. Das unterscheidet sie von den meisten ihrer Kollegen in einem männlich dominierten Wirtschaftszweig, in dem jährlich Milliarden umgesetzt werden. Das Geschäft mit dem Tod läuft gut. Gezahlt wird vor allem für eine schnelle und problemlose "Entsorgung" der Toten. Frau M. sieht das ganz anders: Ihr geht es um die Angehörigen, denen sie in den Tagen des Abschieds Halt und Stütze sein möchte, und es geht ihr um die Wegbegleitung des verstorbenen Menschen.

**Wenn das Leben geht / 022474**

Karsten Kielerich/ DK 2000/ Animationsfilm/ 10 Min./ ab 10

Was passiert, wenn ein Mensch oder ein geliebtes Haustier stirbt? Kinder berichten über ihre Vorstellungen von Tod und Sterben, die der Film direkt in Bildsequenzen darstellt. Auf diese Weise entsteht ein einfühlsamer Trickfilm, der die Hoffnungen und Erwartungen der Kinder in sehr reduzierte aber um so ausdrucksstärkere Bilder umsetzt. Ein Film, der einmal auf ganz andere Weise einen hervorragenden Einstieg zum Diskutieren und Nachdenken über den Tod bieten kann.

**Wie ist das mit dem Tod? / 022097** Willi will's wissen

Ralph Wege/ D 2002/ Dokumentation/ 25 Min./ ab 10

Alles, was lebt, muss eines Tages sterben: Pflanzen, Tiere und eben auch Menschen. Dennoch ist es sehr schwierig, diese Tatsache einfach so hin zu nehmen. Wenn ein geliebter Mensch einfach nicht mehr da ist, fehlt unendlich viel. Willi trifft Menschen, die mit dem Tod zu tun haben. Entweder beruflich, weil sie Bestatter, Pfarrer oder Arzt sind. Oder, weil sie "Hinterbliebene" sind: Trauernde, die jemanden, den sie lieben, an den Tod verloren haben. Oder aber, weil sie "dem Tod Geweihte" sind: Sterbenskranke, die wissen, dass ihnen nur noch eine begrenzte Lebenszeit zur Verfügung steht. Jeder seiner Gesprächspartner erzählt dem Reporter offen und ehrlich, was der Tod für ihn bedeutet und worin die größten Schwierigkeiten bestehen. Will stellt fest: Obwohl der Tod so natürlich wie das Leben ist, ist der Umgang mit dem Tod für die meisten Menschen alles andere als leicht. Zwei Gefühle spielen dabei die Hauptrolle: Angst und Unsicherheit. Die Folge daraus: "Über den Tod spricht man nicht". Willi schon. Denn fest steht auch: Zwei der besten Hilfsmittel gegen Angst und Unsicherheit sind - darüber Reden und Zuhören. Denn nur wenn der Tod nicht tot geschwiegen wird, kann das Leben weiter gehen.

### **Aus dem Leben des Hl. Martin / 040424**

Inge Becker, Peter Othmar, Emil Probst / D 1975/ Diareihe/ 18 Dias/ ab 4

Papst Johannes XXIII. hat den heiligen Martin von Tours hoch verehrt, ist doch das Leben des Bischofs ein einziger großer Aufruf zu den Werken der leiblichen und geistigen Barmherzigkeit, aber auch zu einem innerlichen Leben aus dem Geist des Gebetes. - Das Textheft informiert über Lebensdaten, Bedeutung des Heiligen, Sprache der Legenden; es enthält Anregungen für die Arbeit mit Erwachsenen und Jugendlichen und ein ausführliches Modell für den Einsatz der Dias in Kindergarten und Volksschule.

### **Heilige Martin, Der / 022031**

Jaroslav Bartak, Jürgen / D 1979/ Animationsfilm/ 14 Min./ ab 6

Kinder wählen auf einer Koppel ein Pferd aus, das sie brauchen, um damit eine Episode aus dem Leben des hl. Martin nachzuspielen. Dieser Martin lebte vor fünfzehnhundert Jahren, diente im kaiserlichen Heer und ließ sich taufen. Die Begegnung mit einem Bettler spielte dabei eine geheimnisvolle Rolle. Schließlich verlässt er den Militärdienst, wird Mönch, Bischof und Missionar. Sein Andenken ist über die Jahrhunderte lebendig geblieben.

### **Heilige Martin, Der / 040351**

Reinhard Veit/Iris Buchholz / D 1996/ Diareihe/ 12 Dias/ ab 5

Die Diaserie stellt in kindgerechter Art und Weise die Wesenszüge des Lebensbildes von St. Martin heraus, die ihn zu einem wichtigen Zeugen christlicher Nächstenliebe machten. Besonders geeignet für die Kindergartenarbeit und zur Vorbereitung des Martinsfestes.

### **Laterne, Laterne**

Susanne Buddenberg/D 2004/ Kurzspielfilm / 12 Min. / ab 5

Ein St. Martinstag, wie er heute unter Kindern in einer Großstadt stattfinden könnte: Eine Grundschulklasse bastelt Laternen für den großen abendlichen St. Martins-Umzug. Martin stellt sich dabei lange nicht so geschickt an wie seine Klassenkameradin Pia. Als er seine Laterne daheim noch verbessern möchte, macht er sie völlig kaputt. Durch verschiedene Umstände trifft er im Obergeschoss eines Hauses auf die missgelaunte Pia, die ihre wunderschöne Laterne "mit Batterie versehen" nicht an bekommt. Er hat eine Kerze dabei - und so teilen sich die beiden Licht und Laterne bei einem wunderschönen St. Martins-Umzug.

### **Martin, der Schuster / 022107 u. Tonbildreihe 030506**

Will Vinton/ USA 1979/ Animationsfilm/ 28 Min./ ab 6

Es ist die Verfilmung von Leo Tolstois Geschichte über einen Schuster, der alle Hoffnung verloren hat. Einsam verlebt er seine alten Tage. Eines Tages hört er im Traum die Ankündigung Gottes, dass er ihn am nächsten Tag besuchen werde. Doch am nächsten Tag kommen "nur" arme Leute, die Nahrung, Kleidung und Wärme suchen. Am Ende des Tages aber erkennt der Schuster, dass Gott doch bei ihm war. Er beginnt zu verstehen, dass Gott sich auch im Mitmenschen ausdrückt.

### **Schönste Martinslicht, Das / 040332**

Ursula Wölfel, Daniele Winterhager/ D 2003/ Diareihe/ Bilderbuch + 13 Dias/ ab 5

Sonne, Mond und der heilige Martin hoch zu Ross prangen auf Martins Laterne. Tagelang hat er an ihr gebastelt. Stolz auf sein Werk zieht er am St. Martinstag los und trifft sich mit den anderen Kindern aus seiner Straße zum Martins-Singen. Wie jedes Jahr wollen sie in Herrn Bierbaums Laden beginnen, schenkt der ihnen doch immer Süßigkeiten. So ist es auch dieses Mal. Martin bleibt noch etwas länger als die anderen Kinder, da Herr Bierbaum von seiner Laterne so begeistert ist. Als er den anderen hinterher rennen möchte, hört er plötzlich ein Weinen und sieht einen fremden Jungen auf dem Boden kauern. "Meine Laterne hat auf einmal gebrannt und eine Frau hat sie zertreten", erzählt der ihm verstört. Martin erklärt dem Kleinen, dass er auch ohne Laterne beim Singen mitgehen könne, als der ihn nach seinem Namen fragt. Der Junge ist erstaunt, jemanden zu treffen, der so heißt, wie derjenige, der seinen Mantel geteilt hat. Das bringt Martin auf die gute Idee, ihn zu trösten, indem er ihm seine Laterne schenkt. Abends daheim bereut er das, doch seine Eltern können ihm vermitteln, dass er den St. Martinstag instinktiv richtig erfasst hat. Die Geschichte, in atmosphärisch dichten Bildern, spielt mit dem Symbol des Lichts: einem anderen die Situation "erhellen", auch wenn man selbst dafür etwas aufgeben muss. Überzeugender kann Kindern kaum vermittelt werden, dass es bei einer Figur wie St. Martin nicht um Rituale und entfernte Legenden geht, sondern sich dessen Verhalten auch konkret im heutigen Alltagsleben anwenden lässt.

### **Wenn die Tage kürzer werden / 022880**

Rituale und Bräuche im Herbst /

Karl Richard Essmann/ A 2004/ Dokumentation/ 25 Min./ ab 10

Es gibt Zeiten im Jahreskreis, die soll man nicht übergehen, sondern begehen. Eine solche Zeit ist der Herbst. Nach einem Einführungsstatement zeigt der Film die drei Feste des Kirchenjahres: Erntedank, Allerheiligen, Allerseelen und das Fest des Hl. Martin.

### **entstaubte Jesus, der / 080005** die chance zum neuen sein /

thomas schlager-weidinger/ A 2003/ Powerpointpräsentation/ / ab 14

Der entstaubte Jesus - die Chance zum neuen Sein ist eine multimediale Powerpointpräsentation, welche in 9 Modulen das Leben und die Lehre des Jesus von Nazareth darstellt. Auf 153 Folien finden sich neben den didaktisch und religionspädagogisch gut aufbereiteten Inhalten, lyrische Texte, über 70 Bilder, Graphiken und 7 Musikstücke aus Vergangenheit und Gegenwart. Die interaktiven Schaltflächen gestalten den Einsatz sehr einfach und ermöglichen die Verwendung einzelner Sequenzen als auch der gesamten CD-Rom, die 10 Unterrichtseinheiten thematisch abdeckt.

### **Erste Evangelium-Matthäus, Das / 022169**

Pier Paolo Pasolini/ I 1964/ Spielfilm/ 136 Min.sw/ ab 14

Leben, Sterben und Auferstehung Jesu Christi in dem berühmten Film von Pasolini (der viele Rollen mit Freunden und Bekannten und die Rolle der Maria mit seiner Mutter besetzte). Dem Matthäus-Evangelium folgend, entwirft er ein individuell getöntes Bild der Heilsgeschichte, in dem besonders der soziale Aspekt der Botschaft Jesu herausgearbeitet wird. Ein dem herkömmlichen Bibelkino geistig wie formal extrem entgegengesetzter Film.

### **Herr im Haus / 022160**

Gudrun Falke, Elke Schuch/ D 2000/ Kurzspielfilm/ 7 Minuten/ ab 12

Ein Pfarrer kümmert sich liebevoll um sein Gotteshaus und das Inventar. Allerdings kommen die Menschen, die seinen Beistand suchen, etwas zu kurz. Dies hat erstaunliche Konsequenzen.

### **Jesus - Rebell oder Messias? 1. Teil / 022613** Himmel, Hölle und Nirwana - Die großen Erlöser

Ingo Herrmann, Jens-Peter Behrend/ D 1999/ Dokumentation/ 44 Min./ ab 14

Jesus von Nazareth, der Mann aus Galiläa, steht im Mittelpunkt des ersten Filmbeitrages aus der dreiteiligen Reihe Himmel, Hölle und Nirwana - Die großen Erlöser. Zwischen historischem Befund, Überlieferung und Legende angesiedelt, zeichnet die Dokumentation die Biographie und das geschichtliche Umfeld eines Mannes nach, dessen Leben und Botschaft die Weltgeschichte nachhaltig beeinflusste und den Anfangspunkt einer Weltreligion markierte. Dabei verlässt sich der Film nicht nur auf die Möglichkeiten historischer Rekonstruktionen, sondern macht auch die Wirkungsgeschichte, die sein Leben auslöste, geltend.

### **Jesus von Montreal / 060093**

Denys Arcand/ CDN 1989/ Spielfilm/ 120 Min. DVD-EDUCATIV ab 14

Die Möglichkeit, das alljährliche Passionsspiel am Rande Montreals zeitgemäßer zu gestalten, nützt ein junger Schauspieler voll aus: Für die Zuseher wird es ein erschütterndes Erlebnis, für die Medien eine bemerkenswerte, kommerzialisierungswürdige Aufführung, für die Kirche ein zu verbotenes Ärgernis, für Daniel und seine Mitspieler eine Katharsis. Weniger provokant und schockierend denn ergreifend, als Geschichte einer Wandlung aus dem Geist des Evangeliums heraus sowie durch die überraschende Symbolisierung und Bildsprache. (PS - Diese DVD-Educativ mit "Diözesanlizenz" können Sie als ReligionslehrerIn, Pfarrer, kirchlicher MitarbeiterIn der Diözese Linz um € 22,- im Medienverleih auch kaufen!)

### **Jesus von Nazareth: 1. Die frühen Jahre / 022847**

Jean Claude Bragard/ GB 2001/ Dokumentarfilm/ 44 Min./ ab 14

Jesus hat wirklich gelebt. Die Geschichten, die seine Geburt umranken, erscheinen im Licht heutiger wissenschaftlicher Erkenntnisse glaubhafter als man vermuten würde: Den Stern von Bethlehem könnte es durchaus gegeben haben - allerdings eher als astrologisches denn als astronomisches Ereignis. Die Geschichte einer außerehelichen Schwangerschaft nur zu erfinden, wäre in damaliger Zeit ziemlich gefährlich gewesen. Der Film zeigt, wo Jesus vermutlich geboren wurde, welche Spiele er als Kind wohl gespielt hat und wie das Haus ausgesehen haben könnte, in dem er lebte. Computergrafiken rekonstruieren den Tempel von Jerusalem, wie ihn Jesus auf seiner ersten Reise erlebte. Im Mittelpunkt dieser Folge steht jedoch die Frage, warum Jesus zu predigen begann und sich auf seinen Weg machte. Galliläa war schon damals ein politisch-religiöses Pulverfass - die Juden erwarteten, dass jemand käme und sie aus ihrer Unterdrückung befreite. Der Film zeigt die Höhlen, in denen sich die Aufrührer versteckten, fragt nach den Gründen für ihre irrationale Hoffnung und weshalb sie in Jesus ihren Erlöser sahen. Die Taufe im Jordan war ein Wendepunkt in seinem Leben, die Wüste ein idealer Ort um nachzudenken und tiefgreifende Entscheidungen zu fällen.

### **Jesus von Nazareth: 2. Der Auftrag / 022848**

Jean Claude Bragard/ GB 2001/ Dokumentarfilm/ 44 Min./ ab 14

### **Jesus von Nazareth: 3. Die letzten Tage / 022849**

Jean Claude Bragard/ GB 2001/ Dokumentarfilm/ 44 Min./ ab 14

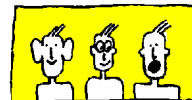
### **Von Jesus zu Christus 1. Teil / 022646** Eine jüdische Sekte wird Weltreligion / 2000 JAHRE CHRISTENTUM

Georg Graffe,Ulrich Harbecke/ D 1999/ Dokumentation/ 45 Min./ ab 12

Palästina zur Zeitenwende. Ein jüdischer Wanderprediger namens Jesus macht von sich reden. Er spricht von einem menschenfreundlichen Gott, lehrt die Umwertung alter Werte und verkündet das nahe Gottesreich. Einige Zeitgenossen lassen alles stehen und liegen und folgen ihm. Vielleicht ist er es ja, auf den sie seit langem warten, der Messias, der "Gesalbte des Herrn", der das geknechtete Israel wieder aufrichten werde. - Die Jerusalemer Führungsschicht sieht das anders. Für sie ist er ein Aufrührer und Gotteslästerer. In einem Schauprozess fordert sie seine Verurteilung. Die römische Besatzungsmacht lässt ihn kreuzigen. Aber das Ende ist der Anfang. Die Jünger glauben an seine Auferstehung. Aus dem jüdischen Lehrer Jesus wird für sie ein theologisch gedeuteter Christus.

# MEDIENVERLEIH der Diözese Linz

Kapuzinerstr.84,4020 Linz, Telefon (0732) 7610-3883 Fax 3819  
<http://www.dioezese-linz.at/medienverleih> mailto:medienverleih@dioezese-linz.at



## Allgemeine Verleihbedingungen

### BESTELLUNG

Die Medien- und Gerätebestellung kann persönlich, schriftlich, telefonisch, per e-Mail und über Internet beim Medienverleih erfolgen. Die maximale Verleihdauer von Medien und Geräten beträgt eine Woche!

### BEZAHLUNG

Die Bezahlung erfolgt persönlich bei der Abholung der Medien und Geräte, oder mit Zahlschein bei der Zusendung innerhalb von zehn Tagen.

### VEREINBARUNG Medieneinsatz im RELIGIONSUNTERRICHT!

*Gilt nur für die Diözese Linz! Der Großteil der AV-Medien kann für den Kath. Religionsunterricht kostenlos ausborgt werden. Ausnahmen sind jene AV-Medien bei denen im Titel das "€ Zeichen" steht. Diese sind zu bezahlen bzw. die Schule, Gemeinde oder Pfarre übernimmt die Kosten.*

### VERLEIHGEBÜHREN

GRUNDGEBÜHR für 2 Verleih Tage: z. B. Montag Abholung – Mittwoch Rückgabe!

|                          |                       |
|--------------------------|-----------------------|
| Videos -                 | € 2,5 - € 4.-         |
| Tonbildreihen            | € 2,5                 |
| Diareihen/Overheadfolien | € 2,1                 |
| CD-Rom / DVD's           | € 2,1 - € 2,5 - € 4.- |
| 16 mm Filme              | € 4,- - € 10.-        |

Wochengebühr ist die dreifache Grundgebühr! **Gerätepreise** auf Anfrage und über Internet unter <http://www.dioezese-linz.at/medienverleih>

### HAFTUNG

Für Schäden an AV-Medien oder Geräten und deren Zubehör haftet der Entlehner. Schäden sind unverzüglich zu melden. Beschädigte oder nicht zurückgegebene AV-Medien oder Geräte samt Zubehör (z.B. Texthefte, Begleitmaterial, Audio-Kassetten, CD's, Kabel, Steckverbindungen, Versandkoffer, uuuu.) werden dem Entlehner mit dem Wiederbeschaffungspreis in Rechnung gestellt. Wenn eine Beschädigung durch den Versand eintritt, ersuchen wir Sie, dies beim zuständigen Postamt, Bahnhof zu melden und lassen Sie sich bitte ein Schadensprotokoll anfertigen, damit der Schadensanspruch geltend gemacht werden kann.

### Urheberrecht und öffentliches Vorführrecht

Für alle angebotenen AV – Medien im Verleih besitzt der „Diözesane Medienverleih“ das „Recht zur öffentlichen Vorführung ohne gewerbliche Nützung“. Somit brauchen Sie sich um rechtliche Belange bei Filmvorführungen nicht mehr kümmern!

### POSTVERSAND

Die Pakete werden zu den gewünschten Terminen UNFREI zugesandt bzw. zum vereinbarten Rücksendetermin wieder an uns frei zurückgeschickt.